

Einbauhinweise / Installationsanleitung

Anschlussset und Schwimmende Entnahme
zum Einbau in einem Mall-Regenspeicher
in Kombination mit dem **Mall-Regencenter Tano L**



Alle Sicherheitshinweise beachten!
Für zukünftige Verwendung sicher aufbewahren!

Diese Installationsanleitung enthält wichtige Hinweise und Warnvermerke.
Bitte vor Installation, Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt lesen.

Weitere Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten/Zubehör zum
Produkt betreffen und nachfolgend genannt werden, sind zusätzlich zu
berücksichtigen.

Revisionsindex

Version	Datum	Beschreibung
1.0	01.11.2020	Ursprungsversion

Inhalt

Einbauhinweise / Installationsanleitung	1
1. Vorbemerkung	3
2. Zielgruppe	3
3. Allgemeine Hinweise	3
4. Leistungsumfang / Leistungsabgrenzung	4
4.1. Standardausführung	4
4.2. Varianten	4
4.2.1. Schwimmende Entnahme.....	4
4.2.2. Saugleitung	4
4.3. Übersicht	4
5. Montage	5
5.1. Leerrohr Regenspeicher - Keller (Aufstellraum)	5
5.1.1. Rohrtrasse	5
5.1.2. Keller- / Hauswanddurchführung (Pos. 10).....	5
5.2. Zeichnung.....	6
5.3. Leitungs- / Kabelmontage im Regenspeicher.....	7
5.4. Montage im Gebäude	8
6. Inbetriebnahme	8

1. Vorbemerkung

Sie haben ein hochwertiges Produkt erworben und wir beglückwünschen Sie zu Ihrer Entscheidung. Damit Sie lange Freude an Ihrem Produkt haben, lesen und beachten Sie die Installationsanleitung.

Das Produkt ist in unserer Fertigung in allen Betriebssituationen geprüft worden. Dies bedeutet für Sie, dass es fehlerfrei ausgeliefert wurde. Sollte dennoch eine Störung auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragspartner/ Händler.

Bei Warenannahme ist das Produkt auf eventuelle Transportschäden zu überprüfen.

Für Transportschäden haftet nicht der Hersteller oder Lieferant, sondern der Frachtführer.

Nach rügeloser Warenannahme bzw. Inbetriebnahme können Transportschäden nicht mehr geltend gemacht werden.

Sollte die Verpackung beschädigt sein, ist sofort im Beisein des Anlieferers das Produkt auspacken, um eventuelle Beschädigungen festzustellen, die dem Frachtführer schriftlich anzuzeigen sind. Die Ware muss bis zur Klärung des Transportschadens beim Kunden verbleiben.

2. Zielgruppe

Diese Einbauanleitung wendet sich an die Personen, die mit dem Einbau der Anlage betraut sind. Es wird davon ausgegangen, dass die beteiligten Personen über die erforderliche Sachkunde verfügen und insbesondere erfahren im Umgang mit Haustechnik-Installationen sind.

3. Allgemeine Hinweise

Der Betreiber trägt die Verantwortung für alle Maßnahmen

- der ordnungsgemäßen Installation,
- zur Abwehr von Gefahren durch unsachgemäßen Betrieb.

Das Produkt ist zugelassen für den Betrieb

- zur Wasserentnahme aus dem Regenspeicher
- bis zu einer Wassertemperatur von 35°C
- in der Umgebung von Wohn-, Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie Kleinbetrieben.

Kosten, die durch unsachgemäßen Betrieb oder Installation entstehen, werden nicht übernommen.



HINWEISE !

- Installationsanweisung "Regencenter Tano L" beachten (vgl. www.mall.info)
- Sicherheitsregeln beim Arbeiten im Regenspeicher beachten - Aufenthalt immer in Anwesenheit einer zweiten Person!

4. Leistungsumfang / Leistungsabgrenzung

4.1. Standardausführung

Das Anschlussset besteht aus folgenden Einzelkomponenten:

- Schwimmende-Entnahmeleitung L = 3m mit verpresstem Rückschlagventil, Edelstahlfilter (Seier) und PE-Schwimmerkugel als Auftriebskörper
- Wanddurchführung zur Abdichtung DN 100 für Kabel und Saugleitung
- Messing-Schlauchverbinder und 2 St. Edelstahl-Gelenkbolzenschellen 1"
- Kabelspannklemme
- Edelstahl-Panzerschlauch 1" (für die Druckleitung des Tano L)
- Edelstahl-Panzerschlauch ¾" (für die Trinkwasserleitung des Tano L)
- Hinweisschilder, Hinweisaufkleber
- Betriebs- und Installationsanleitung

4.2. Varianten

4.2.1. Schwimmende Entnahme

Die vorliegende Anleitung findet sinngemäß auch Anwendung bei isolierter Verwendung der "Schwimmenden Entnahme", soweit die übrigen Komponenten auftraggeberseitig beschafft oder vorhanden sind. Die Schwimmende Entnahme wird als Einzelkomponente auch in den Längen 2 m und 4 m angeboten.

4.2.2. Saugleitung

Empfohlen wird als Saugleitung eine temperatur- und säurestabile Schlauchleitung als Zubehör (Saugschlauch-Set 15 m, Bestell-/Materialnummer 414407). Alternativ kann eine bewegliche PE-Trinkwasserleitung 1" (D_a = 32 mm) eingesetzt werden.

4.3. Übersicht

Positionsdefinition entsprechend nachfolgendem Text bzw. unten stehender Zeichnung:

Pos	Bezeichnung	Lieferumfang / Leistungsabgrenzung		
		Regencerter Tano L	Anschluss-set Tano L	Bauseitige Leistung
1	Leerrohr DN 100 (vom Keller zum Speicher)			X
2a	Saugschlauch 1" (Zubehör Mat.-Nr. 414407)			X
2b	Schwimmerschalterkabel 20m D _a 75 mm	X		
3	Wanddurchführung DN 100		X	
4	Schlauchverbinder		X	
5	Schwimmende Entnahme 3 m (ggfs. 2m, 4m)		X	
6	Schalter Mindestwasserspiegel	X		
7	Kabelspannklemme		X	
8	Panzerschlauch Anschluss Druckleitung (WC)		X	
9	Panzerschlauch Trinkwassernachspeisung		X	
10	Ringraumdichtung Kellerwand			X

5. Montage

5.1. Leerrohr Regenspeicher - Keller (Aufstellraum)

5.1.1. Rohrtrasse

Das Verlegen des Leerrohres (Pos. 1) zwischen Mall-Regenspeicher und Aufstellort des Mall-Regencenters Tano ist eine auftraggeberseitige Leistung. Die Rohrdimension ist DN 100.

Im Regelfall befindet sich im Konus des Regenspeichers ein werkseitig einbetoniertes Schachtfutter, durch das sehr einfach das Spitzende eines KG-Rohres eingesteckt werden kann. Das eingeschobene Rohr sollte nicht weiter als bis zur Innenfläche des Regenspeichers reichen.

Die gelieferten Komponenten (Schwimmerschalterkabel, Saugschlauch-Set etc.) gehen von einer max. Rohrlänge von 10 m aus. Im Grundriss müssen scharfe Umlenkungen vermieden werden, d.h. Rohrbögen mit 30 Grad Abwinklung oder geringer wählen.

Die Saugleitung sollte stetig steigend vom Speicher zum Aufstellort verlegt werden, um Luftteinschlüsse zu vermeiden. Die Notwendigkeit einer frostsicheren Verlegung kann jedoch eine Absenkung des Trassenverlaufs direkt nach dem Regenspeicher erforderlich machen.



HINWEISE !

- Allgemeine Hinweise zur Baugrubenausbildung und Hinterfüllung sind in der Mall-Schachtbauanleitung einsehbar (vgl. www.mall.info).
- Leerrohr DN 100 vom Speicher zum Keller stetig steigend und frostsicher verlegen.
- Nur Rohrbögen mit max. 30 Grad Abwinklung verlegen.
- Mögliche Saugleitungslänge hängt von der Saughöhe ab - vgl. Installationsanleitung Regentcenter Tano L (www.mall.info).

5.1.2. Keller- / Hauswanddurchführung (Pos. 10)

Bei der Einführung des Leerrohres DN 100 PVC-KG durch die Kelleraußenwand ist auf eine dichte und gelenkige Einbindung zu achten. Hierfür kommen im Prinzip drei Ausführungsarten mit kreisrunden Aussparungen (vgl. Bilder) in Frage:

a. Schachtfutter

Rohrstück aus Faserzement mit innenliegender Rollringdichtung in die Kellerwand einbetonieren. Formstück muss passend zur Wandstärke und zum Rohrdurchmesser DN 100 KG eingemessen und eingebaut werden. Das Spitzende des Leerrohres kann beliebig von außen oder innen durchgeschoben werden.



b. Mehrlippendichtung

Öffnung für das Leerrohr DN 100 PVC-KG in der Kellerwand muss exakt \varnothing 138 mm betragen. In diese Öffnung wird von außen eine Mehrlippendichtung (z.B. "Forsheda") eingedrückt und gefettet. Das Spitzende des Leerrohres durch die Dichtung in Richtung Kellerraum schieben.

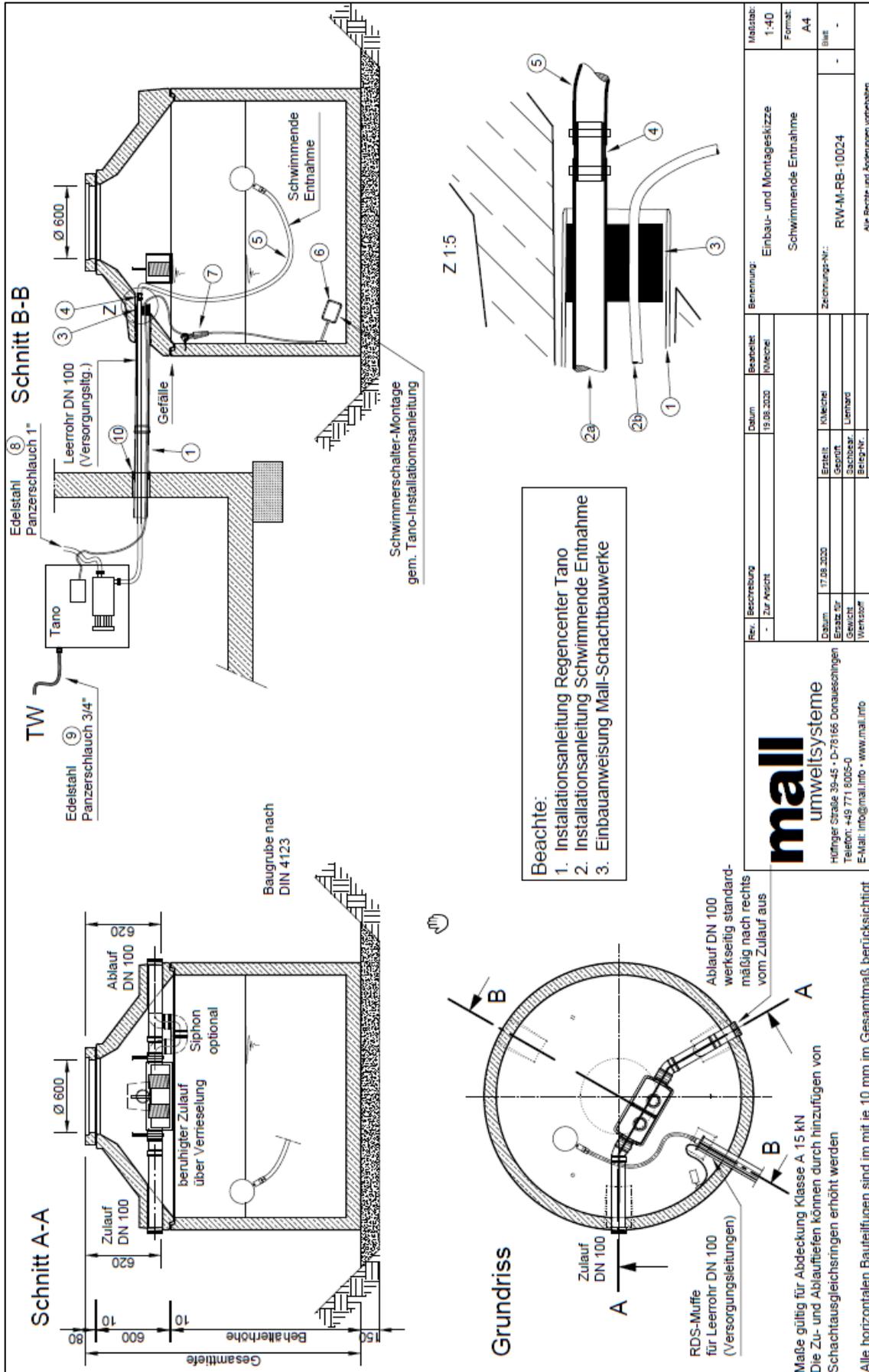


c. Ringraumdichtung

Kreisrunde Bohrung mit Durchmessern \varnothing 150 mm bis \varnothing 200 mm in Kellerwand herstellen. Auf das Leerrohr wird eine Gliederkettendichtung (z.B. Fabrikat Göhner) aufgeschoben und in die Öffnung eingelegt. Mit einem Imbuschlüssel können nun die einzelnen Dichtglieder aufgeweitet und dadurch der Ringraum verschlossen werden.

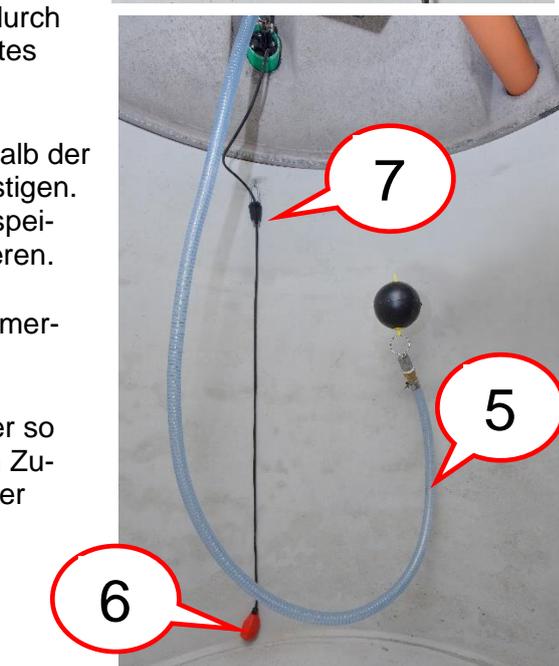
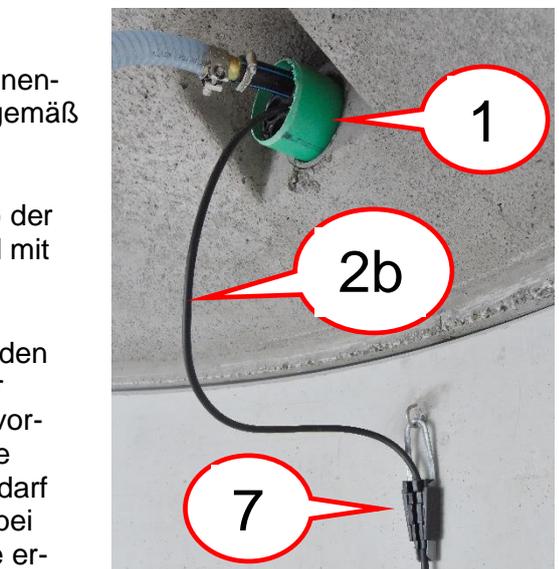
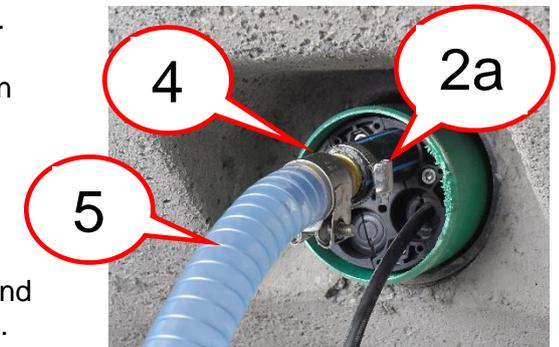


5.2. Zeichnung



5.3. Leitungs- / Kabelmontage im Regenspeicher

- Zugdraht in Leerrohr (Pos. 1) zum Speicher einziehen.
- Saugleitung (Pos. 2a) und Schwimmerschalterkabel (Pos. 2b) durch Leerrohr (Pos. 1) in Speicher ziehen.
- Saugleitungslänge anpassen - sollte ca. 10 cm in den Speicher hineinragen.
Überlänge des Schwimmerschalterkabels im Gebäude aufrollen.
- Wanddurchführung (z.B. Fa. Hauff - Pos. 3) für Saugschlauch (Pos. 2a - Durchmesser ca. 30 mm) und Schwimmerschalterkabel (Pos. 2b - Durchmesser ca. 7 mm) vorbereiten und durchziehen
- Wanddurchführung (Pos. 3) im Bereich der Konus-Innenwand im Leerrohr (Pos. 1) einführen und mit Imbus gemäß separater Anleitung fixieren.
- Saugleitung auf Messing-Schlauchverbinder (Pos. 4) der Schwimmenden Entnahme (Pos. 5) aufschieben und mit Gelenkbolzen-Klemme fest und dicht anspannen.
- Befestigen von Schwimmerkugel/Auftriebskörper an den Haltebügel des Seiers (Filterkorb) als Bestandteil der Schwimmenden Entnahme - sofern nicht werkseitig vormontiert. Bei gefülltem Auffangbehälter muss sich die Schwimmende Entnahme frei bewegen können und darf gegen keinerlei Hindernisse stoßen. Nutzen Sie hierbei den Drall des Schlauches aus. Die Wasserentnahme erfolgt ca. 15 cm unterhalb der Wasseroberfläche. Dadurch wird Ihrer Regenwassernutzungsanlage nur sauberstes Wasser zugeführt.
- Im Kopfbereich des Grundbehälters (ca. 5 cm unterhalb der Fuge zum Konus) Kabelspannklemme (Pos. 7) befestigen. Befestigungsloch (8 mm) für einen Haken im Regenspeicher bohren und den Dübel einsetzen, Haken montieren.
- Kabelspannklemme (Pos. 7) einhängen und Schwimmerschalterkabel (Pos. 2b) einfädeln.
- Schwimmerschalterkabel (Pos. 2b) im Regenspeicher so befestigen, dass der Schalter (Pos. 6) im hängenden Zustand noch 12 cm über dem Behälterboden hängt. Der Schwimmer darf gegen keine Hindernisse stoßen.





HINWEISE !

- Wanddurchführung (Pos. 3) mit Dichtfunktion im Leerrohr DN 100 (Pos. 1) zwischen Speicher und Gebäude ist zur Vermeidung von Überflutungsschäden bei Starkregen zwingend erforderlich - keinen Montageschaum verwenden!
- Bei gefülltem Speicher muss sich die Schwimmende Entnahme (Pos. 5) frei bewegen können und darf gegen keinerlei Hindernisse stoßen. Nutzen Sie hierbei den Drall des Schlauches aus. Die Wasserentnahme erfolgt ca. 15 cm unterhalb der Wasseroberfläche. Dadurch wird Ihrer Regenwassernutzungsanlage nur sauberstes Wasser zugeführt.
- Die Vorgaben gelten unabhängig vom eingebauten Mall-Filtersystem (Gartenfilter, Spaltsiebfilter oder Filterkorb). Fotos und Zeichnungen beziehen sich auf den Spaltsiebfilter.

5.4. Montage im Gebäude

Die beiden Edelstahlpanzerschläuche vermeiden die Körperschallübertragung vom Regencenters auf die Gebäudestruktur. Ihr Anschluss erfolgt über einen konzessionierten Sanitärinstallateur an die Haustechnik:

- Saugschlauch/-leitung (Pos. 2a) mittels Schlauchtülle 1" AG und Schlauchschelle dicht, fest und spannungsfrei mit dem Sauganschluss des Tano L verbinden. Vgl. Installationsanleitung Tano L (www.mall.info).
- Panzerschlauch 1" (Pos. 8): Anschluss des Regencenters an die Druckleitung Verbraucher (z.B. WC)
- Panzerschlauch 3/4" (Pos. 9): Anschluss des Regencenters an die Trinkwasserinstallation (automatische Nachspeisung)
- Leitungen und Entnahmestellen mit Hinweisschildern versehen.



HINWEISE !

- Installationsanleitung Regencenters Tano L beachten (www.mall.info)!
- Sämtliche Arbeiten an der Haustechnik, insbesondere Strom- und Trinkwasserversorgung, nur über konzessionierte Installateure!

6. Inbetriebnahme

Montage, Inbetriebnahme und Einweisung der Arbeiten in unserem Leistungsbereich nur nach gesonderter Vereinbarung.
Bauseitige Leistungen müssen zum Zeitpunkt der Lieferung fertiggestellt sein.